

MTB: Bike-Crossing Schwäbische Alb

8 Tage / 7 Nächte / 6 Radetappen mit Längen von ca. 56-76 km
km und ca. 1200-2300 Höhenmeter

Individuelle Radreise von
Sackmann Fahrradreisen

210628

 Mountainbike-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 56 bis 76 km

Höhe: 1200 bis 2300 Hm

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

täglich: 01.04. bis 30.11.2024



Der Mountainbike Fernweg "Bike-Crossing Schwäbische Alb" führt mit 350 km Länge und über 11.000 Höhenmetern entlang des Albtraufs, wie die steile Abbruchkante der Schwäbischen Alb genannt wird. Die durchgehend ausgeschilderte Route ist ein Höhepunkt erster Güte und für alle Biker eine absolute Herausforderung! Am Albtrauf bricht die Hochfläche der Schwäbischen Alb zum tiefer gelegenen Vorland ab. Spektakulär sind die Ausblicke von den zahlreichen Kalkfelsen, fordernd die Abfahrten durch die Laubwälder und kräftezehren die anschließenden Aufstiege zurück auf die Hochfläche. Mit dem MTB entdeckt man auf der Schwäbischen Alb eine einmalige Landschaft, die sich an vielen Stellen ihre Ursprünglichkeit bewahren konnte. Von Aalen im Nordosten bis Tuttlingen ganz im Südwesten ist die "Bike-Crossing Schwäbische Alb" eine der längsten Mountainbike Routen in Europa!

Anforderungen

Lange Etappen mit zahlreichen längeren Steigungen. Sehr guter Kondition ist Voraussetzung.

Reiseverlauf

1. Tag: individuelle Anreise nach Aalen

Besuchen Sie das Limesmuseum am UNESCO-Weltkulturerbe Limes und entspannen Sie sich im Thermalwasser im römisch-antiken Ambiente der Limes-Therme, bevor Sie am nächsten Tag zum „Bike-Crossing“ starten.

2. Tag: Aalen – Geislingen (ca. 63 km)

Gleich zu Anfang steht ein Aufstieg auf die Hochfläche der Schwäbischen Alb auf dem Programm. Dann lohnt ein Abstecher zu den „Northshore-Trails“ und zur „Cross-Country Bundesliga-Rennstrecke“. Die „Katharinensteige“ führt steil bergauf aus dem schmalen Roggental hinaus.

3. Tag: Geislingen – Wiesensteig (ca. 68 km)

Nach der Querung des Filstales kommt ein munteres Auf und Ab mit einigen fordernden Anstiegen. Heute verläuft die Bike-Crossing größtenteils durch einsame Landschaften und nur wenige Orte liegen direkt an der Strecke.

4. Tag: Wiesensteig – Eningen/Pfullingen/Reutlingen (ca. 65 km)

An einigen weißen Kalkfelsen vorbei geht es zuerst zum Naturschutzgebiet Randecker Maar, einem ehemaligen Vulkanschlot. Von der Burg Teck schweift der Blick weit über die Schwäbische Alb und ins Vorland. Ein knackiger Anstieg bringt Sie hoch zur Burgruine Hohenneuffen. Heute ist die Landschaft am Albtrauf besonders intensiv. Buchenwälder wechseln mit markanten Kalkfelsen, der stillen Hochfläche und tief eingeschnittenen Tälern ab.



5. Tag: Eningen/Pfullingen/Reutlingen – Trochtelfingen/Melchingen (ca. 56/67 km)

Heute erwartet Sie eine abwechslungsreiche Strecke auf der Reutlinger Alb. Einen kleinen Umweg lohnen der Rossberg (869 m) und das oft fotografierte Schloss Lichtenstein. Über die Hochfläche geht es weiter in das historische Albstädtchen Trochtelfingen. Hier oben lässt es sich relativ einfach radeln.

6. Tag: Trochtelfingen/Melchingen – Balingen (ca. 76/61 km)

Der Kornbühl mit der Salmendinger Kapelle liegt direkt an der Radstrecke. Die Strecke entlang der Kalkfelsen oberhalb des Killertales bietet einige Aussichtsfelsen. Nach einer Abfahrt ins Killertal erwartet Sie wieder ein Anstieg auf 950 Meter. Die letzte Abfahrt bringt Sie zur Übernachtung nach Balingen.

7. Tag: Balingen – Tuttlingen (ca. 63 km)

Auf der heutigen „Königsetappe“ können Sie den mit 1015 m höchsten Punkt der Schwäbischen Alb, den Lemberg, unter die Stollenräder nehmen. Er liegt nur einen kurzen Abstecher neben der Bike-Crossing Strecke. Ein zweiter Anstieg führt schattig im Wald hoch nach Klippeneck. Hier hat man mit die meisten Sonnenstunden in Deutschland gemessen und der Blick geht bis zum Feldberg im Schwarzwald. Entlang des Albtraufs führt die Strecke zum Hirnbühl (973 m) und schließlich hinunter ins Donautal nach Tuttlingen.

8. Tag: individuelle Abreise von Tuttlingen

individuelle Rückreise in Eigenregie nach Aalen z. B. per Bahn

Hinweis:

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.



Leistungen

- 8 Tage/7 Übernachtungen mit Frühstück
- Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- Gute Mittelklassehotels, teilweise Gästehäuser und Gasthöfe
- Gepäcktransport zwischen den Unterkünften
- Je Zimmer ein ausführliches Informationspaket mit Karten
- Digitale Streckendaten erhältlich

Zusatzkosten

- Rückfahrt per Bahn von Tuttlingen nach Aalen am Ende der Tour; ca. 3 Stunden; ab ca. 16.- € pro Person (Baden-Württemberg-Ticket), Radticket ca. 6.- €; zahlbar vor Ort
- Zusatznacht in Aalen im DZ 65.- € / im EZ 90.- €
- Zusatznacht in Tuttlingen im DZ 65.- € / im EZ 99.- €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **960,- €** (EZ ab 1.170,- €) täglich: **01.04. bis 30.11.2024**

